

## Heimdebüt endet nach dreieinhalb Stunden mit Niederlage

Geschrieben von: Nico Ballbach

Mittwoch, den 16. Oktober 2019 um 15:54 Uhr - Aktualisiert Donnerstag, den 17. Oktober 2019 um 07:25 Uhr

---



Am Samstag konnte der TuS erstmals in der 1. Rheinlandliga vor heimischer Kulisse aufschlagen. Man hatte sich viel vorgenommen gegen den TTV Alexandria Höhn. In der Relegation hatte man noch klar mit 2:9 das Nachsehen, doch zuhause ist ja bekanntlich nichts unmöglich. Der Gast musste auf seine Nummer 1 Oliver Meuer verzichten. Beim TuS hingegen musste Jonas Heydt verletzungsbedingt passen. Für ihn war erstmals Joel Mähringer dabei. Die Doppel wurden erneut umgestellt. Arturo Pastoriza/Dario Stenzhorn spielten erstmals als Doppel 1 und siegten prompt nach Startschwierigkeiten mit 3:1. Nico Ballbach und Tobias Weber rückten auf Doppel 2 und verloren die ersten beiden Sätze in der Verlängerung, danach drehten sie auf und verloren letztlich unglücklich im fünften Satz mit 9:11.

Torsten Musshoff spielte gemeinsam mit Joel anfangs stark, doch im ersten Satz konnte man schon eine 10:5 Führung nicht übers Ziel bringen und letztlich verlor man knapp mit 1:3. Arturo und Dario erwischten im ersten Durchgang des Einzels keine gute Runde. Arturo verlor mit 1:3 und Dario mit 0:3. Während sich dann Nico in fünf Sätzen schwer tat und besonders spielerisch Defizite aufwies, am Ende aber 3:2 gewann, konnte Torsten mit einem klaren 3:0 überzeugen. Auch Tobias gewann sein erstes Einzel mit 3:1 gegen Ersatzspieler Uselmann. Joel blieb gegen Seel chancenlos. So ging es mit 4:5 in den zweiten Durchlauf. Das vordere Paarkreuz brauchte es jetzt eine Leistungssteigerung. Die kam auch. Sowohl Arturo, als auch Dario kämpften sich in den fünften Satz. An diesem Tag war den beiden aber wohl kein Sieg vergönnt. Beide verloren den Entscheidungssatz. Nico brachte den TuS dann mit einem 3:0 Sieg auf 5:7 heran. Torsten und Tobias mussten dann auch in Entscheidungssätze. Zunächst sah es so aus, als würde die rabenschwarze Fünf-Satz-Bilanz standhalten. Auch Torsten verlor sein Spiel im fünften Satz. Dann kam Tobi und gewann für den TuS ein Spiel im fünften Satz. Stand 6:8 und man dachte jetzt ist wieder alles drin. Fast parallel gingen Joel sowie das Doppel 1 an die Tische. Bei Joel entwickelte sich ein offenes Spiel, am Paralleltisch sah es gut aus für unser Doppel. Leider konnte Joel dem Druck nicht standhalten und verlor in der Verlängerung des vierten Satzes. Zu diesem Zeitpunkt stand es im Schlussspiel schon 2:0. Eine sehr ärgerliche 6:9 Niederlage stand am Ende auf dem Tableau. Man kommt dem Punkt zwar immer näher, aber aufgrund des betriebenen Aufwands erweist sich der Blick auf die Tabelle als schmerzhaft. Dennoch bleibt die erste Mannschaft ein unangenehmer Gegner und will im Kellerduell gegen Kirchen (2.11) dann endlich Punkte einfahren. Bis dahin ist drei Wochen spielfrei.